




Naturschutzstiftung Aktuell



**WIR SAGEN
DANKE**

Tolle
Naturschutzaktionen
konnten mit eurer
Hilfe umgesetzt
werden.



Unsere Naturschutzstiftung wurde mit dem Ziel gegründet, die Natur mit ihrer biologischen Vielfalt zu erhalten. Dazu pflegen, schützen und schaffen wir Lebensräume für heimische Tiere und Pflanzen.

Neben der Förderung und Beratung von Naturschutz- und Umweltbildungsprojekten setzen wir eigene Naturschutzprojekte um.

Wir führen kostenfreie Aktionen und Veranstaltungen durch, um die Liebe für die Natur zu wecken.

Es werden Wälder gepflanzt, Moore wiedervernässt, Bäche renaturiert, Teiche angelegt und Wildblumenwiesen eingesät.

Hier können sich die Menschen oft selbst mit einbringen und aktiv helfen.

In der Naturschutzwoche im November ging es 3 Tage lang mit den 2. Klassen aus Salzburg in den Wald, um dort Natur erleben zu können.

Hier wurde im Herbstlaub nach Bodentierchen gesucht, welche die Blätter wieder in Erde umwandeln, indem sie sie fressen und nährstoffreichen Humus wieder ausscheiden.

Beim Abschlussspiel „Eulen und Mäuse“ jagte ein Kind (Eule) mit verbundenen Augen seine Mitschüler (Mäuse) nur nach Gehör. Welche „Maus“ im Laub zu laut raschelte, wurde erwischt und der Mitternachtssnack der Eule!



Die Naturschutzstiftung hat 7 gefährdete Biotope wieder hergestellt.

Kleingewässer unterliegen der Gefahr mit Bäumen zu zuwachsen und durch Schlamm zu verlanden.

Es sind sehr wertvolle und seltene Biotope. 2.000 Insektenarten leben in Kleingewässern. Die Kinderstube von Libellen sowie Kröten, Fröschen und Molchen ist im Wasser.

Die Naturschutzstiftung hat sich der Aufgabe angenommen, Gelder zum Instandsetzen der Teiche über Förderprogramme einzuwerben, die Maßnahmen fachlich zu begleiten und somit ihren Erhalt zu ermöglichen.

Renaturiertes Hochmoor mit Bultentorfmoosen beimpfen



Renaturierte Hochmoore weisen oft auch Jahrzehnte nach der Abtorfung und anschließenden Wiedervernässung nicht ihre ehemals moortypischen Pflanzen- und Tierarten auf. Z. B. verschiedene Bultentorfmoose, Weißes Schnabelried, Krähenbeere, Rosmarinheide oder auch bestimmte Spinnen-, Laufkäfer- und Libellenarten, wie die Große Moosjungfer.

Bei der „Moorbeimpfung“ werden Bündel von Bultentorfmoosen zusammen mit Moosbeere und Co. aus benachbarten Mooren schonend entnommen und an geeigneten Stellen im renaturierten Moor wieder eingepflanzt. Auf die Weise werden, die in den Bündeln befindlichen Moorspinnen, Käfer und Libellen, ebenfalls wieder zurückgebracht.

Die Biodiversität und die schnellere Bindung von Co^2 in den Torfmoosen kann so gefördert werden.

Die Naturschutzstiftung versucht in dem Projekt „Vielfalt in Geest & Moor“ durch gezielte Beimpfungsaktionen Co^2 speichernde Bultentorfmoose und hochmoortypische Tiere und Pflanzen wieder im Moor anzusiedeln.

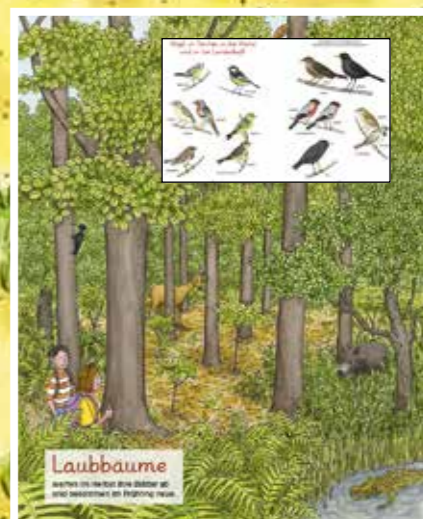
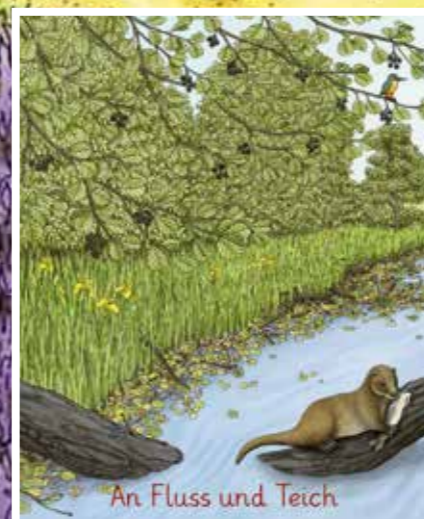
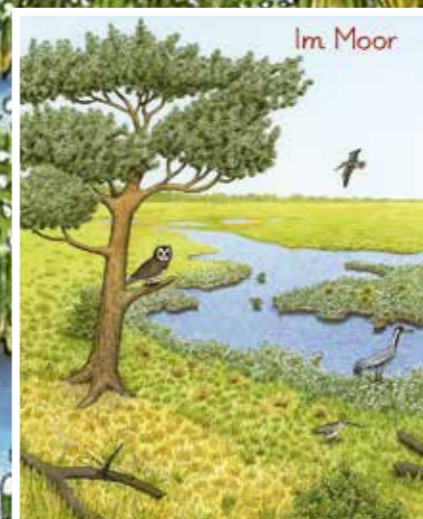
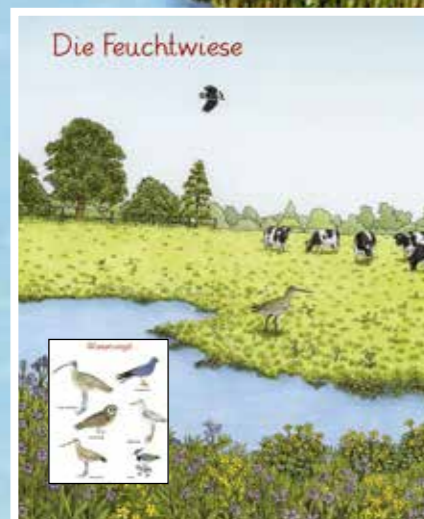
Das Emsland
ist ein flaches Land
und wurde durch Sand,
Wasser, Moor
und Heide gestaltet.



Geschenk zur Einschulung!
Kinderbuch „Was wächst und blüht
denn da im Emsland“

**Seit 2018 schenken wir jedem Erst-
klässler das Kinderbuch.**

2021 gab es eine neue Auflage mit noch
mehr Bildern von Tieren & Pflanzen.



45 Nisthilfen & Quartiere für Schleiereulen, Steinkauz, Fledermäuse, Hornissen & Singvögel



Natürlich können Vögel, Fledermäuse, Hornissen und Eulen ihre Nisthöhlen und Schlafquartiere selber bauen, aber manchmal ist das doch schwieriger als gedacht, woran wir Menschen nicht ganz unschuldig sind.

Die Tiere brauchen gute Versteckmöglichkeiten. In alten Bäumen, Hecken, Schuppen oder auf Dachböden. Diese Orte sind selten geworden.

Alte Bäume und Äste werden gefällt und weggeräumt. Dichte Laubhecken werden zu rechtgeschnitten oder durch Ziersträucher ersetzt. Scheunen werden abgerissen.



Zaunkönig



Meisenkasten



Hornissenkasten

Um ihnen zu helfen, lässt die Naturschutzstiftung verschiedenste Nisthilfen und Schlafquartiere bauen und hängt sie als Ersatzlebensraum auf.

Hilfe bekam sie dabei von einer Grundschule aus Geeste und dem Autohaus Helming & Sohn.

Helming & Sohn hatte durch eine Sommeraktion den Bau von 45 neuen Nistkästen im Wert von 2.500 € ermöglicht.



Weitere Informationen findet ihr unter www.naturschutzstiftung-emsland.de
maike.hoberg@emsland.de
Tel. 05931 44-1578